

Jürg Randegger übernimmt das Steuer bei der ZLB

Seit dem 1. März hat sich der künftige Bankleiter in seine Aufgabe eingearbeitet. Am 1. April hat er nun die operative Verantwortung bei der Zürcher Landbank AG übernommen.

ELGG Der bisherige Leiter, Hans-Ulrich Stucki, wird nach der Generalversammlung vom 29. April in Rickenbach ordentlich pensioniert. Bis dahin unterstützt er Jürg Randegger bei seiner anspruchsvollen Aufgabe. Ein paar persönliche Fragen an Jürg Randegger:

Wie verlief Ihr Start bei der Zürcher Landbank?

Ich wurde sehr gut aufgenommen. Hierfür bedanke ich mich ganz herzlich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Und insbesondere für die offene und tatkräftige Unterstützung von meinem Vorgänger Hans-Ulrich Stucki bin ich sehr dankbar, denn das ist in der heutigen Zeit leider nicht mehr selbstverständlich. Umso schöner und wertvoller, so bei einem neuen Arbeitgeber beginnen zu dürfen.



Hans-Ulrich Stucki geht in Pension, Jürg Randegger (rechts) übernimmt die Bankleitung der ZLB. Bild: zVg

Was ist der erste Eindruck nach knapp 30 Tagen?

Bei der Zürcher Landbank arbeiten viele ganz tolle Menschen, die sich stark mit unserem Unternehmen identifizieren und unser wichtigstes Gut vorbehaltlos ins Zentrum stellen: die Zufriedenheit unserer Kunden. Und es ist sehr schön, dies in denen bis jetzt von mir geführten Kundengesprächen auch so gespiegelt

zu erhalten. Wenn es uns nur schon gelingt diese Grundsätze zu bewahren, dann sind wir auch in Zukunft auf einem guten Weg als lokal verankerte Regionalbank.

Seit Jahren reden viele von einem Bankensterben. Braucht es in Zukunft überhaupt noch eine Regionalbank im Grossraum Winterthur?

Das Geschäftsmodell der Zürcher Landbank ist seit nunmehr 171 Jahren äusserst erfolgreich. Die enge Verbundenheit mit der lokalen Bevölkerung ist hier von zentraler Bedeutung. Die persönliche, flexible und professionelle Betreuung wird sehr geschätzt und unterscheidet uns auch massgeblich von anderen, grösseren Banken. Wir schaffen Möglichkeiten! Aber auch wir müssen uns stetig weiterentwickeln, um den Kundenbedürfnissen in Zukunft noch gerecht werden zu können. Und darin besteht der grosse Reiz und die Herausforderung meiner Aufgabe. Ich bin jedoch zuversichtlich, dass wir alle gemeinsam bei der Zürcher Landbank dies erfolgreich meistern werden.

Unter Ihrem Vorgänger Hans-Ulrich Stucki ist die ZLB solide gewachsen. Was wird Ihre wichtigste Aufgabe sein?

Unsere Bank ist gut aufgestellt, hat top Mitarbeitende und geniesst in der lokalen Bevölkerung im ländlichen Grossraum von Winterthur einen sehr guten Ruf. Sie braucht keine radikale Neuausrichtung. Ich möchte auf den bestehenden Stärken aufbauen, die Menschen innerhalb der Zürcher Landbank weiter fördern und schrittweise die Bank weiterentwickeln und weiter wachsen lassen.

Worauf freuen Sie sich besonders in den kommenden Wochen?

Neben dem spannenden Alltag, meinem kontinuierlichen Lernprozess und der laufenden Weiterentwicklung unserer Bank, freue ich mich besonders darauf, viele unserer geschätzten Aktionäre an unserer Generalversammlung Ende April persönlich treffen zu dürfen.

ZÜRCHER LANDBANK AG

Die ZLB mit Hauptsitz in Elgg sowie Geschäftsstellen in Rätterschen, Rickenbach und Neftenbach beschäftigt 34 Mitarbeitende. Sie gehört mit einer Bilanzsumme von 969 Millionen Franken zu den traditionsreichen und unabhängigen Regionalbanken in der Schweiz. Seit 1851 verfolgt sie eine transparente und vorsichtige Geschäftspolitik. Sie bietet Dienstleistungen für Privatkunden, Gewerbetreibende und Institutionen.



KONTAKT

Jürg Randegger
Vorsitzender der Bankleitung
052 368 58 80
juerg.randegger@zuercherlandbank.ch
www.zuercherlandbank.ch